

- Albertus Magnus. De natura locorum. Excusum Viennæ Austriæ . . . 1514. Opera Hieronoymi Victoris & Joanni Singrenii. . . impensis uero Leonhardi & Lucæ Alantse. Am Schlusse das kaiserliche Wappen in Holzschnitt. 4. (5539.)
- Amman, Jost. Insignia sacrae cæsareæ maiestatis, principvm electorvm, ac aliquot illvstrissimorvm, illustrivm nobilivm et aliarvm familiarvm, formis artificiosissimis expressa, etc. Francofurti ad Moenvm 1579. Schlussblatt: Impressum Francofurti ad Moenvm, apvd Georgivm Corvinvm, impensis Sigismundi Feyerabendij. 120 Bl. 4. (1395.)
- Augsburger Geschlechterbuch. Bericht vnd anzeigen aller Herren Geschlecht der loblichen Statt Augspurg . . . zu gefallen allen kunstliebhabern und sonderlich zur übung der vnerfarnen Lehrjungen . . . in zwey Bücher zusammengebracht . . . Gedruckt zu Strassburg durch Christoffel Widitz und David Kannel. Der Titel u. Bl. II u. III des I. Theiles fehlen, sonst complet, auf Bl. LI des I. Theiles, das Monogr. des Wyditz. Siehe Andresen, I, p. 374. 4. (6380.)
- Brentel, Georg. Wappenbuech Hierinnen Ro: Kay May: sampt Chur, vñ Fürsten, Geistlichs vnnd Weltlichs Standts Wappen, fürnemlich aber deren, so auff verschinem Reichstag zu Augspurg im Jar 1582 gehalten, selbs Personlich erschienen, Auch deren Abwesenden, so ihre Gesandten alda gehabt, souil deren zubekommen müglich gewesen, ordenlich begriffen. Hierzu seind auch . . . der Stifft . . . der Reichsstätt, Dessgleichen der Vier Land, sammt derselben Grauen, Herren vnd Adelspersonen Wappen gesetzt worden . . . Zusammen getragen, . . . fürgemalet . . . vnd in verlegung Georgen Brentels, Burgers vnd Malers zu Laugingen in Truck verfertigt. Getruckt in der Fürst. Pfalz. Statt Laugingen. 1584. Die Wappen zum Theil radirt, zum Theil in Holz geschnitten. Colorirtes Exemplar. Fol. (4019.)
- Burke, John. A general and heraldic dictionary of the peerage and baronetage of the British Empire. London, Henry Colburn, 1837. Fol. (6676.)
- Das Concilium. So zu Constantz gehalten ist worden, Des jars . . . M. CCCC. XIII . . . Auch was diss mals für Bapst, Kayser, König, Fürsten vnd herrn . . . erschienen seind, mit jrē wappen Contrafect, vñ mit andern schönen figuren vñ gemäl, durchauss gezieret. (Von Ulrich von Reichenthal.) Auf d. Schlussblatt: Augspurg, Heindr. Steyner, 1536. Mit vielen blattgrossen, die wichtigsten Ereignisse des Concils illustrirenden Holzschnitten und zahlreichen Wappen. 4. (4264.)
- Vera descriptio, quomodo Sa: Cae: Maiestas Maximilianus secundus etc. In suis primis comitijs. Augustæ habitis. Illustrissimo Duci Saxoniae Augusto etc. Inuestiturā sui Electoratus & Dominiorem nonnullorum concesserit. Die 23. April. An: 1566. Schlusschrift: Augustæ Vindelicorum apud Philippum Vhardum. Auf dem Titel das kais. Wappen in Holzschnitt. 4. (4114.)
- Francolin, Joh. von. Weyland Kayzers Ferdinandi säligister vnd hochloblichster gedächtnuss, vnnd dem gantzen hochberhūbntem hauss von Osterreich angehörig Wappen. Gestellt durch Johann von Francolin, Römischer Kayserlicher Maiestat Ehrnnholdten. Getruckt zu Augspurg, durch Philipp Vhart. Cum priv. Titel, 2 Bl. Text, 47 Bl. auf Vorder- und Rückseite mit je einem Wappen in Holzschnitt, hierauf